

An den Landrat des Rhein-Kreises Neuss  
Herrn Hans-Jürgen Petrauschke  
Kreisverwaltung

28. Oktober 2024

**Sitzung des Kreisausschusses am 6. November 2024**

## **Antrag: Neuorganisation der Notfallversorgung für Grevenbroich, Rommerskirchen und Jüchen**

Sehr geehrter Herr Petrauschke,

die **Kreistagsfraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN** beantragen, folgenden Beschluss zu fassen:

- Die Kreisverwaltung ergreift alle notwendigen Maßnahmen, um eine gleichwertige Notfallversorgung im Raum Grevenbroich im Zuge der Umstrukturierung des Elisabethkrankenhauses zu gewährleisten und den Umfang der Rettungswagenverfügbarkeit zu erhöhen. Dies beinhaltet entsprechende Abstimmungen mit dem Land NRW und den Krankenkassen und eine erforderliche Neuorganisation des Rettungsdienstes.
- Die Kreisverwaltung wird regelmäßig im Ausschuss für Rettungswesen, Feuer- und Katastrophenschutz über den Stand der Neuorganisation der Notfallversorgung für Grevenbroich, Rommerskirchen und Jüchen berichten.

### **Begründung:**

Im Zuge der Restrukturierungs- und Sanierungspläne für das Rheinland Klinikum soll in Grevenbroich die Notfallstation im Elisabethkrankenhaus geschlossen werden. Dies macht eine Neuorganisation der Notfallversorgung (Rettungswachen und Rettungsdienst) für Grevenbroich, Rommerskirchen und Jüchen notwendig, um weiterhin eine zeitnahe medizinische Versorgung der Bevölkerung insbesondere im Süden des Rhein-Kreises Neuss sicherzustellen.

Mit freundlichen Grüßen



Udo Bartsch  
Fraktionsvorsitzender  
(SPD)



Petra Schenke  
Fraktionsvorsitzende  
(GRÜNE)



Dirk Schimanski  
Fraktionsvorsitzender  
(GRÜNE)